WP8.5. Vielfalt der geschlechtlichen Identitäten anerkennen.

Gremium:	LaVo
Beschlussdatum:	10.05.2021
Tagesordnungspunkt:	WP8. Wir öffnen unsere Gesellschaft für alle!

Text

Die Vielfalt der geschlechtlichen und sexuellen Selbstverständnisse, welche wir heute mit den Kürzeln LSBTIQ (Lesben, Schwule, Bisexuelle, Trans, Intergeschlechtliche, Queers) oder GSD (Gender and sexual diversity; geschlechtliche und sexuelle Vielfalt) beschreiben, bereichert unsere Gesellschaft in vielfältiger Weise. Die Einteilung der Menschheit in Männer und Frauen und in Männer die Frauen, und Frauen die Männer lieben, wird dieser Vielfalt schon lange nicht mehr gerecht.

Der gesellschaftliche Druck zur Anpassung an tradierte Rollenbilder belastet leider weiterhin viele Menschen schwer und behindert ihre gleichberechtigte Teilhabe am gesellschaftlichen Leben. Gruppen und Vereine, welche die Interessen der LSBTIQ vertreten, müssen in M-V mehr Gehör finden.

Für eine bunte, respektvolle Gesellschaft werden wir:

- auf die Erhebung des Geschlechts in der Verwaltung und in öffentlichen Institutionen, wo immer möglich, verzichten.
- bereits in KiTa und Grundschule für die altersgerechte Vermittlung der Vielfältigkeit von Beziehungsformen und geschlechtliche Identitäten als Teil der Normalität Sorge tragen.
- Queerkompetenz als Pflichtbestandteil der Ausbildung von Lehrkräften und in allen weiteren sozialen Berufen etablieren, sowie in entsprechende Fortbildungsangebote für Trainer:innen und Jugendleiter:innen investieren.